

10. Sitzung des Kreistages

Sitzungsort: Seminarhotel Aurich, Raum "Borkum", Grüner Weg 2, Aurich		
Sitzungsdatum: 18.12.2013	Sitzungsbeginn: 16:04 Uhr	Sitzungsende: 16:35 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Thiele, Otto	SPD	
Mitglieder		
Agena, Garrelt	GRÜNE	
Akkermann, Hermann	SPD	
Albers, Angelika	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende GRÜNE
Altmann, Gila	GRÜNE	
Beekhuis, Jochen	SPD	Fraktionsvorsitzender SPD
Behrends, Kuno	SPD	
Behrens, Sven	CDU	
Bikker, Johann	FW	
Bontjer, Hermann	SPD	Stv. Landrat
Bontjer, Johann	CDU	
Busker, Hinrich	SPD	
Dirks, Friederike	CDU	
Dirksen, Dieter	CDU	
Forster, Hans	SPD	
Frerichs, Theo	CDU	
Gerdes, Hilko	CDU	Fraktionsvorsitzender CDU
Gossel, Arnold	CDU	
Griesel, Sigrid	GFA	
Harms, Antje	SPD	Stv. Landrätin

Harms, Erich	SPD	
Hasbach, Bernd	SPD	
Ihnen, Hermann	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU	
Jeromin-Oldewurtel, Beate	GRÜNE	
Kleen, Barbara	SPD	
Kleen, Johannes	SPD	
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Lüppen, Christel	SPD	
Meyerholz, Hans-Gerd	GFA	Fraktionsvorsitzender GFA / Gruppen- vorsitzender GFA/FDP
Odens, Roelf	CDU	
Peters, Cornelius	SPD	
Pickel, Sascha	SPD	
Rahmel, Jürgen	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender GRÜNE
Reinders, Hermann	CDU	
Rinderhagen, Gerhard	CDU	
Röben, Hinrich	SPD	
Roß, Helmut	SPD	
Roß, Jan	DIE LINKE.	Fraktionsvorsitzender DIE LINKE.
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Sell, Erwin	SPD	
Siebels, Wiard	SPD	
Sievers, Wolfgang	FDP	
Strömer, Wilhelm	FW	Stv. Landrat / Fraktionsvorsitzender FW / Gruppenvorsitzender FW/S.W.K.
Terfehr, Hans	SPD	
Tjaden, Hinrich	CDU	
Völler, Friedrich	SPD	
Weber, Harm-Uwe		Landrat
Weilage, Udo	CDU	
Wienbecker, Johann	S.W.K.	
Wilts, Elsche	GRÜNE	
Wolters, Hayo	CDU	
Verwaltung		

Ahten, Eiko	Protokollführer öffentlicher Teil
Kleen, Holger	
Krabbe, Henni	Kreisrätin
Müller-Gummels, Rainer	Pressesprecher, Protokollführer nicht-öffentlicher Teil
Puchert, Dr. Frank	Erster Kreisrat
Saathoff, Irene	
Malbrich, Silke	

Nicht anwesend:

Mitglieder

Biller, Anita	SPD
Carow, Johanne	FW
Christians, Hilda	SPD
Constant, Franz	KFW
Moroni, Hayo F.	FW
Saathoff, Anneliese	GRÜNE
Trauernicht, Hinrich	SPD

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | |
|----|--|
| 1. | Eröffnung der öffentlichen Sitzung |
| 2. | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
| 3. | Feststellung der Tagesordnung |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift - öffentlicher Teil - vom 25.09.2013 |
| 5. | Jahresabschluss 2011 des Betriebes gewerblicher Art KVHS Norden
Vorlage: VIII/2013/248 |
| 6. | Jahresabschluss 2012/Ergänzender Beschluss über die Abdeckung des Bilanzverlustes
Vorlage: VIII/2013/199 |
| 7. | Nachtragsstellenplan für 2013
Vorlage: VIII/2013/271 |
| 8. | 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VIII/2013/273 |
| 9. | Ubbo-Emmius-Klinik - Vermögensverwaltung - des Landkreises Aurich; Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012
Vorlage: VIII/2013/204 |



10.	Pflege- und Betreuungszentren des Landkreises Aurich - Vermögensverwaltung -; Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 Vorlage: VIII/2013/205
11.	Wirtschaftsplan und Stellenplan 2014 des Eigenbetriebes "Rettungsdienst" Vorlage: VIII/2013/217
12.	Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Abfallwirtschaft Vorlage: VIII/2013/233
13.	Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Abfallwirtschaft Vorlage: VIII/2013/234
14.	Erlass eines 8. Nachtrages zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) Vorlage: VIII/2013/235
15.	Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung Vorlage: VIII/2013/237
16.	Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung Vorlage: VIII/2013/238
17.	Erlass eines 11. Nachtrages zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung in den Gebieten der Stadt Norden, der Samtgemeinden Brookmerland und Hage sowie in den Gemeinden Dornum, Großheide, Hinte, Ihlow und Krummhörn (Fäkalschlammgebührensatzung) Vorlage: VIII/2013/239
18.	Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kredite der MKW GmbH & Co. KG Vorlage: VIII/2013/274
19.	Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der Sicherung baulich erforderlicher Investitionen des Eigenbetriebes KVHS Norden Vorlage: VIII/2013/197
20.	Gewährung von Darlehen aus der Kreisschulbaukasse Vorlage: VIII/2013/202
21.	Spende für die BBS Aurich II überhalb der Wertgrenze von 2.000 € Vorlage: VIII/2013/231
22.	Spende für die Conerus-Schule Norden überhalb der Wertgrenze von 2.000 € Vorlage: VIII/2013/232
23.	Spende für das Gymnasium Ulricianum Aurich im Jahr 2013 überhalb der Wertgrenze von 2.000 € Vorlage: VIII/2013/250
24.	Spende für das Gymnasium Ulricianum Aurich im Jahr 2013 überhalb der Wertgrenze von 2.000 € Vorlage: VIII/2013/268
25.	Neufassung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und -bedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Aurich (Norderney) Vorlage: VIII/2013/216
26.	Ernennung des Abschnittsbrandmeisters Enno Menssen für den Brandschutzabschnitt Süd Vorlage: VIII/2013/246



27.	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 21.10.2013; Höhe der Dispozinsen bei der Kreissparkasse Aurich-Norden begrenzen Vorlage: VIII-AF/2013/023
28.	Zusammenarbeit des Klinikums Emden und der Ubbo-Emmius-Klinik – Erstellung einer Machbarkeitsstudie
28.1.	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.12.2013; "Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur gemeinsamen stationären Gesundheitsvorsorgung zwischen dem Landkreis Aurich und der Stadt Emden" Vorlage: VIII-AF/2013/025
28.2.	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 05.12.2013; "Ergebnisoffene Machbarkeitsprüfung zügig durchführen" Vorlage: VIII-AF/2013/024
29.	Bericht des Landrates
30.	Einwohnerfragestunde
31.	Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
32.	Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Thiele eröffnete um 16:04 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Thiele stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Es wurde vereinbart, folgende Tagesordnungspunkte abzusetzen:

- Tagesordnungspunkt 27 – Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.09.2013; „Sozialpass Landkreisweit – Landkreis Card“ – Vorlage VIII-AF/2013/020
- Tagesordnungspunkt 28 – Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 30.09.2013; „Achtjährige Amtszeit der Bürgermeister und Landräte beibehalten“ – Vorlage VIII-AF/2013/021

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 → einstimmig beschlossen



TOP 4 Genehmigung der Niederschrift – öffentlicher Teil – vom 25.09.2013

Die Niederschrift vom 25.09.2013 zum öffentlichen Teil der Sitzung wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1
➔ einstimmig beschlossen

TOP 5 Jahresabschluss 2011 des Betriebes gewerblicher Art KVHS Norden
Vorlage: VIII/2013/248

Der Jahresabschluss 2011 des Betriebes gewerblicher Art (BgA) der KVHS Norden wird festgestellt. Die Bilanz zum 31.12.2011 schließt auf der Aktivseite und der Passivseite mit 2.567.158,03 € ausgeglichen ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.161,00 € ab.

Dem Landrat wird für den Betrieb gewerblicher Art der KVHS Norden für das Haushaltsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.161,00 € wird dem Gewinnvortrag zur Abfederung wirtschaftlicher Risiken übertragen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 6 Jahresabschluss 2012/Ergänzender Beschluss über die Abdeckung des Bilanzverlustes
Vorlage: VIII/2013/199

Der Bilanzverlust 2012 in Höhe von 251.358,50 € wird in Höhe von 125.000,00 € der gebundenen Rücklage und in Höhe von 75.000,00 € der allgemeinen Rücklage entnommen. Der verbleibende Betrag in Höhe von 51.358,50 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen



TOP 7 Nachtragsstellenplan für 2013
Vorlage: VIII/2013/271

Der Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2013 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 8 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VIII/2013/273

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2013 wird in Form eines geänderten Stellenplanes für den Kernhaushalt beschlossen. Die §§ 1 bis 7 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 vom 10.04.2013 bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 9 Ubbo-Emmius-Klinik - Vermögensverwaltung - des Landkreises Aurich; Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012
Vorlage: VIII/2013/204

Abg. Meyerholz erklärte, dass seine Gruppe der Vorlage nicht zustimmen werde, weil der Bilanzverlust vorgetragen werde, obwohl er ausgeräumt werden sollte. Darüber hinaus sei die geforderte Stellungnahme des Prüfungsamtes zwar zugesagt, aber nicht vorgelegt worden.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Die Bilanz der Ubbo-Emmius-Klinik –Vermögensverwaltung– des Landkreises Aurich zum 31.12.2012 wurde abgeschlossen in Aktiva und Passiva mit 74.003.228,43 €.

Das Jahresergebnis 2012 ist insgesamt ausgeglichen.

Der aus 2011 vorgetragene Bilanzverlust von 6.312.482,24 € ist auf neue Rechnung weiter vorzutragen.

Der zweckgebundenen Rücklage sind 41.040,00 € zum Ausgleich der Abschreibungen auf mit Eigenmitteln finanzierte Anlagegüter zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis:

⇒
➔



Ja-Stimmen: 45 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 2

mehrheitlich beschlossen

TOP 10 Pflege- und Betreuungszentren des Landkreises Aurich – Vermögensverwaltung –; Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012
Vorlage: VIII/2013/205

Die Bilanz für die Pflege- und Betreuungszentren des Landkreises Aurich – Vermögensverwaltung– zum 31.12.2012 wurde abgeschlossen in Aktiva und Passiva mit 13.438.483,26 € und für die „Frerich-Arends-Stiftung“ mit 625.900,07 €.

Das Jahresergebnis 2012 ist insgesamt ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 → einstimmig beschlossen

TOP 11 Wirtschaftsplan und Stellenplan 2014 des Eigenbetriebes "Rettungsdienst"
Vorlage: VIII/2013/217

Der Wirtschaftsplan 2014 des Rettungsdienstes wird im Rahmen der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen und der Stellenplan des Eigenbetriebes in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 → einstimmig beschlossen

TOP 12 Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Abfallwirtschaft
Vorlage: VIII/2013/233

Der Gebührenkalkulation für die Einrichtung Abfallwirtschaft für das Jahr 2014 wird zugestimmt.

Aufgrund dieser Gebührenkalkulation werden die Abfallentsorgungsgebühren für den Kalkulationszeitraum vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 wie folgt festgesetzt:

Grundgebühr je Benutzungseinheit	jährlich	57,00 €
Zusatzgebühr je m ³ Bio-/Restabfall	beträgt	37,50 €
das entspricht je Leerung 120 l MGB		4,50 €

Die Höhe der jeweiligen Grund- und Zusatzgebühr errechnet sich nach der tatsächlich in Anspruch genommenen Behältergröße.



Da sich die Höhe der neu kalkulierten Gebührensätze gegenüber den im Jahr 2013 erhobenen Gebühren nicht ändert, hat die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) vom 14.12.2006 (Amtsblatt für den Landkreis Aurich und für die Stadt Emden Nr. 53 vom 27.12.2006 in der Fassung der 7. Änderungssatzung vom 20.12.2012 – Amtsblatt Nr. 48 vom 21.12.2012–) hinsichtlich dieser Gebührenfestsetzung unverändert Bestand.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 ➔ einstimmig beschlossen

TOP 13 Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Abfallwirtschaft
Vorlage: VIII/2013/234

Dem Wirtschaftsplan 2014 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich – Teilbereich Abfallwirtschaft–, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 ➔ einstimmig beschlossen

TOP 14 Erlass eines 8. Nachtrages zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung)
Vorlage: VIII/2013/235

Landrat Weber wies darauf hin, dass sich die Beträge in § 7 der Abfallgebührensatzung geändert hätten. So betrage die Gebühr bei „normaler Abholung“ 50 €, bei „Expressabholung“ 100 €.

Mit diesen Änderungen fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Die 8. Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Aurich (Abfallgebührensatzung) wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 ➔ einstimmig beschlossen

TOP 15 Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Au–



rich für das Jahr 2014, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung
Vorlage: VIII/2013/237

Der Gebührenkalkulation des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für den Teilbereich der Fäkalschlamm Entsorgung für das Jahr 2014 wird zugestimmt. Aufgrund dieser Gebührenkalkulation werden die Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren für den Kalkulationszeitraum vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 wie folgt festgesetzt:

Gebühr je abgefahrener Kubikmeter Grubeninhalt 33,00 €

Da sich die Höhe der neu kalkulierten Gebühr gegenüber den im Jahr 2013 erhobenen Gebühr nicht ändert, hat die Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung in den Gebieten der Stadt Norden, der Samtgemeinden Brookmerland und Hage sowie in den Gemeinden Dornum, Großheide, Hinte, Ihlow und Krummhörn (Fäkalschlammgebührensatzung) vom 18.12.2001 (Amtsblatt für den Landkreis Aurich Nr. 49 vom 28.12.2001 in der Fassung der 10. Änderungssatzung vom 20.12.2012 – Amtsblatt Nr. 48 vom 21.12.2012 –) hinsichtlich dieser Gebührenfestsetzung unverändert Bestand.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 → einstimmig beschlossen

TOP 16 Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich für das Jahr 2014, Teilbereich Fäkalschlamm Entsorgung
Vorlage: VIII/2013/238

Dem Wirtschaftsplan 2014 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Aurich, Teilbereich „Fäkalschlamm Entsorgung“, bestehend aus einem Erfolgsplan und einem Investitionsplan wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
 → einstimmig beschlossen

TOP 17 Erlaß eines 11. Nachtrages zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung in den Gebieten der Stadt Norden, der Samtgemeinden Brookmerland und Hage sowie in den Gemeinden Dornum, Großheide, Hinte, Ihlow und Krummhörn (Fäkalschlammgebührensatzung)
Vorlage: VIII/2013/239

Die 11. Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Aurich über die Erhebung von Gebühren für die Fäkalschlamm Entsorgung in den Gebieten der Stadt Norden, der Samtgemeinden Brookmerland und Hage sowie in den Gemeinden Dornum, Großheide, Hinte, Ihlow und Krummhörn (Fäkalschlammgebührensatzung) wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 18 Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kredite der MKW GmbH & Co. KG
Vorlage: VIII/2013/274

Der Aufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von max. 3 Mio. € sowie Krediten zur Ablösung bereits in Anspruch genommener Kassenkredite aus Vorjahren in Höhe von 4 Mio. € wird entsprechend dem Beschluss der Gesellschafterversammlung der MKW GmbH & Co. KG vom 26.11.2013 zugestimmt.

Der Übernahme von Ausfallbürgschaften zur Sicherung der o.g. Kredite wird vorbehaltlich der Genehmigung der Aufsichtsbehörde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 19 Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der Sicherung baulich erforderlicher Investitionen des Eigenbetriebes KVHS Norden
Vorlage: VIII/2013/197

Der Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 125.000,00 Euro zur Finanzierung der Sicherung baulich erforderlicher Investitionen des Eigenbetriebes KVHS Norden wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 20 Gewährung von Darlehen aus der Kreisschulbaukasse
Vorlage: VIII/2013/202

Der Bewilligung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von insgesamt 13.506,50 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen



TOP 21 Spende für die BBS Aurich II überhalb der Wertgrenze von 2.000 €
Vorlage: VIII/2013/231

Die Spende auf Widerruf der Firma PERI GmbH, Weißenhorn für ein Unterrichtsgerüst im Wert von 12.997,18 € für die BBS Aurich II wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 22 Spende für die Conerus-Schule Norden überhalb der Wertgrenze von 2.000 €
Vorlage: VIII/2013/232

Die Spende der EWE Oldenburg für 15 Notebooks und 9 Monitore in Höhe von 3.057,63 € für die Conerus-Schule Norden wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 23 Spende für das Gymnasium Ulricianum Aurich im Jahr 2013 überhalb der Wertgrenze von 2.000 €
Vorlage: VIII/2013/250

Die Sachspende des Förderkreises des Gymnasiums Ulricianum im Wert von 2.200 € für das Gymnasium Ulricianum wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 24 Spende für das Gymnasium Ulricianum Aurich im Jahr 2013 überhalb der Wertgrenze von 2.000 €
Vorlage: VIII/2013/268

Die Sachspende des Förderkreises des Gymnasiums Ulricianum im Wert von 8.565,35 € für das Gymnasium Ulricianum wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen



TOP 25 Neufassung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und –bedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Aurich (Norderney)
Vorlage: VIII/2013/216

Die Neufassung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und –bedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Aurich zum 17.03.2014 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 26 Ernennung des Abschnittsbrandmeisters Enno Messen für den Brandschutzabschnitt Süd
Vorlage: VIII/2013/246

Der bisherige Abschnittsbrandmeister Herr Enno Messen, geb. 17.07.1960, wohnhaft Schwarzer Weg 3, 26607 Aurich, wird erneut mit Wirkung vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2019 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Abschnittsbrandmeister für den Brandschutzabschnitt Süd ernannt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ einstimmig beschlossen

TOP 27 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 21.10.2013; Höhe der Dispozinsen bei der Kreissparkasse Aurich-Norden begrenzen
Vorlage: VIII-AF/2013/023

Abg. Seelgen begründete den Antrag ihrer Fraktion.

Abg. J. Roß ergänzte, die Kunden müssten wissen, wie hoch der Dispozins ihrer Bank sei. Er forderte daher die Banken auf, die Höhe des Dispozinses künftig auf jeden Kontoauszug zu drucken.

Landrat Weber erklärte, das Thema gehöre in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Aurich-Norden und schlug vor, den Antrag in dieses Gremium zu verweisen.

Sodann ließ Vorsitzender Thiele über den Antrag, den Antrag der Fraktion „DIE LINKE.“ zur weiteren Beratung in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Aurich-Norden zu verweisen, abstimmen.

Der Antrag der Fraktion „DIE LINKE.“ wird zur weiteren Beratung in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Aurich-Norden verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0
➔ mehrheitlich beschlossen

TOP 28 Zusammenarbeit des Klinikums Emden und der Ubbo-Emmius-Klinik – Erstellung einer Machbarkeitsstudie

TOP 28.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.12.2013: "Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur gemeinsamen stationären Gesundheitsvorsorgung zwischen dem Landkreis Aurich und der Stadt Emden"
Vorlage: VIII-AF/2013/025

Landrat Weber stellte einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Nichtbefassung gemäß § 9 Abs. 1 i) der Geschäftsordnung des Kreistages. Er begründete den Antrag damit, dass der Aufsichtsrat der Ubbo-Emmius-Klinik ein Beschlussorgan sei und somit über die Auftragsvergabe zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für den Bau einer Zentralklinik in Georgsheil bereits abschließend entschieden habe. Es habe sich im Aufsichtsrat nicht nur um einen vorbereitenden Beschluss gehandelt, so dass der Kreistag heute nicht, wie von der Fraktion der Grünen beantragt, darüber entscheiden müsse. Weiterhin teilte Landrat Weber mit, dass laut Aussage von Oberbürgermeister Bornemann auch in der Stadt Emden der Aufsichtsrat der Klinik über die Auftragsvergabe entschieden habe.

Die von den Grünen geforderte Übernahme eines Kostenanteils in Höhe von 50 % für die Machbarkeitsstudie durch den Landkreis Aurich sei laut Aussage von Landrat Weber ebenfalls überflüssig, da der Landkreis Aurich durch die Übernahme der Defizite der Klinik die Kosten faktisch sowieso trage, unabhängig davon, wo diese veranschlagt würden.

Auch die weitere im Antrag der Grünen formulierte Forderung, die Klinik auch zukünftig in kommunaler Trägerschaft zu betreiben, müsse der Kreistag heute nicht beschließen, so Landrat Weber, weil es sich hierbei um eine Selbstverständlichkeit handle. Eine kommunale Trägerschaft sei stets Geschäftsgrundlage für sämtliche Gespräche mit der Stadt Emden gewesen. Schließlich sei der Sinn der Machbarkeitsstudie, langfristig eine Privatisierung der Krankenhäuser zu verhindern.

Abg. Albers erklärte, sie könne den Antrag zur Geschäftsordnung nicht nachvollziehen. Die Gesundheitsfürsorge sei Sache des Landkreises und dafür sei der Kreistag zuständig. Der Kreistag würde sich auf diese Weise die politische Willensbildung durch einen Antrag zur Geschäftsordnung entziehen lassen. Sie könne nicht erkennen, wo das Problem sei, dem Antrag ihrer Fraktion zuzustimmen, wenn doch alle der gleichen Meinung seien.

Die Kosten für die Machbarkeitsstudie müssten in den Kreishaushalt eingestellt werden, so **Abg. Albers**. Das sei eine Sache der Transparenz und diene den Grundsätzen des Haushaltsklarheit und -haushaltswahrheit.

Abg. Seelgen erklärte, sie schließe sich ihrer Vorrednerin an. Die Gesundheitsfürsorge sei Sache des Kreistages.

Sodann ließ **Vorsitzender Thiele** über den Antrag auf Nichtbefassung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 42 Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 1
➔ **mehrheitlich beschlossen**

TOP 28.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 05.12.2013; "Ergebnisoffene Machbarkeitsprüfung zügig durchführen"
Vorlage: VIII-AF/2013/024

Abg. Seelgen erklärte, ihre Fraktion habe erst kurz vor der Sitzung die Information bekommen, dass die in ihrem Antrag formulierten Kriterien in der Machbarkeitsstudie bereits Berücksichtigung finden würden. Die Richtigkeit könne sie nicht überprüfen, da von ihrer Fraktion niemand in den entsprechenden Gremien vertreten sei. Sie hoffe, dass sie künftig zumindest rechtzeitig entsprechende Informationen erhalte, um sich ein Bild von der Lage machen zu können.

Abg. Seelgen erklärte, vorbehaltlich einer entsprechenden Überprüfung ziehe sie den Antrag ihrer Fraktion daher zurück.

TOP 29 Bericht des Landrates

Es lag kein Bericht vor.

TOP 30 Einwohnerfragestunde

Es lag keine Wortmeldung vor.

TOP 31 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Es lag keine Wortmeldung vor.

TOP 32 Schließung der öffentlichen Sitzung



Vorsitzender Thiele schloss um 16:35 Uhr die öffentliche Sitzung.

gez. Weber

Landrat

gez. Thiele

Vorsitzender

gez. Ahten

Protokollführer

